

Schandfleck des Jahres



Schandfleck des Jahres

Die Arbeitsrechtsorganisation Clean-IT hat Apple für den „Schandfleck des Jahres“, eine österreichische Auszeichnung für gesellschaftlich unverantwortlich agierende Unternehmen, nominiert. Der Hintergrund: Apple hat große Teile seiner Produktion von Foxconn in China zum taiwanesischen Zulieferer Pegatron verlagert. Laut Arbeitsrechtsorganisationen geschah dies vor allem aufgrund anhaltender Negativschlagzeilen zu Foxconn, doch die Arbeitsbedingungen bei Pegatron seien auch dort problematisch. Elf-Stunden-Schichten an sechs bis sieben Tagen der Woche und zuletzt sieben ungeklärte Todesfälle – diese und andere Skandale haben Partnerorganisationen von Clean-IT in Pegatron-Werken aufgedeckt und publik gemacht. Bild: SNA/AP